

532

21 MARS 1919

271

E 2001 (B) 1/81

*La Division des Affaires étrangères du Département politique
à la Légation de Suisse à Paris¹*

*Copie d'expédition**T modifié n° 63*

Bern, 21. März 1919, 16 h

(Ankunft, 21. März 17 h 25)

Als Stellvertreter des Vorstehers des politischen Departementes bittet Herr Bundesrat Motta, Herrn Bundesrat Calonder folgende Mitteilung zu machen:

Der Bundesrat ist der Ansicht, dass sich die Frage der gänzlichen Aufhebung oder teilweisen Änderung des Gotthardvertrages aufdrängt, dass dies jedoch eine reine schweizerische Angelegenheit ist, die einerseits durch die Schweiz und andererseits durch Deutschland und Italien zu behandeln ist. Der Gedanke, die Schweiz zu einer selbst teilweisen Rückzahlung der Subventionen zu verpflichten, steht nicht nur im Gegensatz zur Billigkeit, sondern auch zum Recht. Der Bundesrat hofft, dass sich die Alliierten in dieser Angelegenheit jeglicher mittelbaren oder unmittelbaren, offiziellen oder offiziösen Intervention enthalten werden und gedenkt daher, dass wir selbst davon absehen, bei den Alliierten Wünsche in diesem Sinne anzubringen.

1. Réponse au n° 264.

